

## Protokoll der

# 2. ordentlichen Sitzung

### der Hochschulvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Johannes Kepler Universität im SS 2020

Datum: 04. Juni 2020 Ort: BR 6 (Unicenter)  
Beginn: 15:15 Uhr Ende: 21:10 Uhr

Der ÖH-Vorsitzende, Mario Hofer, begrüßt die Mandatarinnen und Mandatare.

Die Sitzung startet um 15:15 Uhr.

#### TOP 1

##### Feststellung der Anwesenheit, Nominierung der ständigen Ersatzpersonen

Anna Portenkirchner statt Sandra Schlager (VSStÖ, ständige Ersatzperson)

Mathias Bliem statt Lukas Ecker (No Ma'am, Ersatzperson, Bestätigung der Wahlkommission liegt vor)

Ralph Kamleitner statt Sonja Scheidenberger (Jus4All, Ersatzperson, Bestätigung der Wahlkommission liegt vor)

#### TOP 2

##### Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestellung eines Schriftführers oder Schriftführerin

Der ÖH-Vorsitzende Mario Hofer stellt die Anwesenheit der Mandatarinnen und Mandatare fest. Es sind 17 von 17 stimmberechtigten Mandatarinnen und Mandataren anwesend.

**Antrag von Mario Hofer, Tobias Primetzhofer als Schriftführer für die 2. ordentliche UV Sitzung im Sommersemester 2020 zu bestellen.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

Tobias Primetzhofer wird zum Schriftführer bestellt.

#### TOP 3

##### Genehmigung der Tagesordnung

Da keine Rechtsgeschäfte vorliegen, schlägt der ÖH-Vorsitzende vor, den TOP 10 zu Beschluss des Jahresvoranschlags abzuändern.

**Antrag von Mario Hofer auf Genehmigung der Tagesordnung entsprechend seinem Vorschlag.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

**TOP 4****Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Christine Berger bringt ein, dass der Antrag zur Satzungsüberarbeitung der in der letzten Sitzung beschlossen wurde falsch protokolliert wurde.

Es wurde nicht der gesamte Antragspunkt, sondern nur der Textteil „in der ersten Sitzung“ gestrichen.

**Antrag von Mario Hofer auf Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

**TOP 5****Wahl von Referentinnen und Referenten**

Vor der Wahl gibt es noch Fragen zur Ausschreibung der Stellen, da es einen Beschluss gegeben hat diese transparenter zu bewerben.

Mario Hofer gibt an, dass diese Stellen in der Jobbörse beworben wurden und auf Instagram und Facebook mit einem Post.

Christine Berger merkt an, dass die Tätigkeitsbeschreibung bei der Ausschreibung in der Jobbörse fehlt, außerdem bekommen ReferentInnen kein Gehalt, sondern eine Aufwandsentschädigung. Dies sollte genauer gekennzeichnet werden.

Andrea Martinovic fragt noch warum diese Stellen nicht im Courier beworben wurden. Dieser war zu diesem Zeitpunkt laut Mario Hofer schon im Druckschluss.

Felix Kastner bemängelt die Genauigkeit der Instagram und Facebook Posts, da diese nur auf die Jobbörse verwiesen haben und nicht auf alle Stellen einzeln.

Christine Berger stellt einen Antrag auf Verschiebung der Wahl. Sie entschuldigt sich bei allen Bewerberinnen und Bewerbern, die heute hier sind, möchte aber allen Interessierten die Chance geben sich zu bewerben.

7 Pro                      10 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird mehrstimmig abgelehnt.**

**Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber:**

Julia Sammer stellt sich für die Stelle des Referats für Öffentlichkeitsarbeit vor. Sie hat schon seit 01.05. interimistisch übernommen.

Emma Frixeder stellt sich für die Stelle des Referats für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen vor. Sie hat schon Veranstaltungen geplant um die Sicherheit von Frauen am Campus zu verbessern. Unter anderen eine Veranstaltung mit einer Polizistin die erklärt wie man sich in schwierigen Situationen verhält als auch einen Selbstverteidigungskurs.

Fragen von Max Niedermayr und Anna Portenkirchner an sie zwecks Sensibilisierung von Frauen und dass der Ansatz nicht bei den Frauen gesucht werden sollte.

Emma Frixeder ist sich darüber bewusst und möchte trotzdem Frauen ein Verhalten für solche Situation näherbringen.

Weiters eine Frage von Christine Berger ob sie sich auch vorstellen kann Veranstaltungen für Trans und verschieden sexuelle Gruppen zu machen.

Emma Frixeder hat hier nichts explizit geplant, kann es sich aber auf jeden Fall vorstellen.

Lena Diemerling stellt sich ebenfalls für die Stelle des Referats für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen vor. Sie hat noch keine so expliziten Pläne aber schon letztes Semester in diesem Referat mitgewirkt und möchte dies weiterführen und auf jeden Fall wichtige Veranstaltungen für Frauen gestalten.

Christine Berger stellt ihr ebenfalls die Frage ob sie sich vorstellen kann Veranstaltungen für Trans und verschiedene sexuelle Gruppen zu machen.

Lena Diemerling kann es sich sehr gut vorstellen dies mehr zu thematisieren und auch Veranstaltungen zu machen.

Frage von Tanja Waldmann was ihr bis jetzt an der Arbeit im Referat gefallen hat.

Lena erzählt, dass sie anonym schon Studentinnen helfen konnte und das für sie sehr wichtig ist.

Christina Miesbauer stellt sich für das Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit vor.

Sie war bereits im ÖH-Vorsitz und hat hier als Beispiel umgesetzt, dass kleine Plastik Trinkflaschen gegen Wasserspender ausgetauscht wurden.

Weiters möchte sie sich am Campus für bessere Mülltrennung einsetzen.

Frage von Martina Kofler was sie abseits der Mülltrennung vorhat um den Campus umweltfreundlicher zu gestalten.

Christina Miesbauer möchte mit der Uni zwecks Öko Strom und nachhaltigem Papier sprechen.

Frage von Christine Berger wie Christina Miesbauer zur Bodenversiegelung am Campus steht.

Sie möchte sich für Grünflächen am Campus einsetzen.

Martina Kofler fragt noch wie Christina Miesbauer Klimaschutz definiert.

Für sie ist es eine Umwelt mit grünen Flächen wo man nicht in Müll ertrinkt.

Katharina Gruber stellt sich ebenfalls als Referentin für Klimaschutz und Nachhaltigkeit vor.

Sie ist schon immer mit dem Gedanken aufgewachsen, dass dies wichtig ist und möchte sich dementsprechend einbringen.

Felix Kastner fragt ob sie sich vorstellen kann gemeinsam mit Scientists for future zu agieren. Sie kann sich das auf jeden Fall vorstellen und hat hier auch schon Kontakte.

Raphael Schock stellt sich für das Referat für Organisation vor. Er hat schon einmal als Barchef bei einem Sommerfest gearbeitet und würde sich gerne mehr einbringen.

Christine Berger fragt ob er sich generell nur um das Sommerfest kümmert oder wieder mehr organisiert. Raphael Schock möchte gerne alle Referate in diesem Bereich wieder unterstützen.

Ines Neidl stellt sich für das Sportreferat vor. Sie war schon Teil des Teams und möchte gerne viele Veranstaltungen organisieren.

### **Bestellung der Wahlzeugen für alle Wahlen**

Elias Lugmayr und Sarah Bräuer werden einstimmig zu Wahlzeugen bestellt.

### **Referat für Öffentlichkeitsarbeit**

**Vorschlag von Mario Hofer, Julia Sammer als Referentin zu wählen.**

14 Pro                      2 Contra                      1 Stimmenthaltungen

**Julia Sammer wird mehrstimmig zur Referentin gewählt.**

### **Referat für Frauen, Gender und Gleichbehandlungsfragen**

**Vorschlag von Mario Hofer, Lena Diemerling oder Emma Frixeder als Referentin zu wählen.**

8 Lena Diemerling      9 Emma Frixeder      0 Ungültig

**Emma Frixeder wird mehrstimmig zur Referentin gewählt**

## Referat für Klimaschutz und Nachhaltigkeit

**Vorschlag von Mario Hofer, Christina Miesbauer oder Katharina Gruber als Referentin zu wählen.**

8 Christina Miesbauer 9 Katharina Gruber 0 Ungültig

**Katharina Gruber wird mehrstimmig zur Referentin gewählt.**

## Referat für Organisation

**Vorschlag von Mario Hofer, Raphael Schock als Referenten zu wählen.**

11 Pro 5 Contra 1 Ungültig

**Raphael Schock wird mehrstimmig zum Referenten gewählt.**

## Referat für Sport

**Vorschlag von Mario Hofer, Ines Neidl als Referentin zu wählen.**

14 Pro 3 Contra 0 Ungültig

**Ines Neidl wird mehrstimmig zur Referentin gewählt.**

**Antrag auf Vernichtung der Stimmzettel von Patrick Migsch.**

17 Pro 0 Contra 0 Stimmenthaltung

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Martina Kofler verlässt die Sitzung um 16:50 Uhr**

**Daniel Nenning kommt um 16:50 Uhr**

**Pause von 16:51 bis 17:13 Uhr**

## **TOP 6**

### **Berichte des Vorsitzenden und seiner Stellvertreter**

Mündlicher Bericht vom ÖH-Vorsitz. (Schriftlicher Bericht liegt vor)

Der Vorsitz berichtet was während der Corona Zeit gemacht wurde.

Das Augenmerk war auf die Digitalisierung der Lehre, Aufstockung des Sozialfonds und Beantwortung von Anfragen per Mail und über Social Media gerichtet.

Weiters gab es Erfolge für das Öffi Ticket und Rückerstattung von einem Teil des Parktickets.

Anna Portenkirchner fragt ob es schon Infos gibt wie es für das Wintersemester zwecks LVAs und Veranstaltungen aussieht.

Mario Hofer berichtet, dass über den Sommer ein Konzept erarbeitet wird insofern es keine 2. Welle gibt.

Christine Berger möchte gerne wissen ob es einen Plan B für eine 2. Welle gibt.

Mario Hofer gibt an, dass die Online Lehre in diesem Fall beibehalten wird.

Felix Kastner fragt wie es für Auslandsemester aussieht. Dies ist laut Mario Hofer länderabhängig.

Sarah Bräuer möchte wissen wieso der Courier ausgeschickt wurde. Mario sagt, dass dieser ausgeschickt wurde, da kein Betrieb war und die Kosten vertretbar sind, da er nicht wie sonst alle 2 Wochen erschienen ist.

Felix Kastner fragt wie das Ausschicken mit dem Klimareferat vertretbar ist und dass nicht jeder den Courier möchte und ob es eine Registrierung dafür geben kann.

Mario Hofer antwortet. Dass man nicht auf jede Drucksorte verzichten kann und es ein logistischer Aufwand ist eine Registrierung durchzuführen aber dies überlegt wird.  
Nächstes Mal liegt der Courier wieder vor Ort am Campus auf.

Frage von Felix Kastner wieso nicht alle für die Arbeitsgruppe zur Satzungsänderung eingeladen wurden.

Patrick Migsch gibt an, dass jederzeit Infos zu Verfügung standen und alle FAK Vorsitzenden dabei waren und er seinerseits die Fraktionen vergessen hat.

Christine Berger fragt Mario Hofer wie er zur Umsetzung von Beschlüssen steht, da zB. der Beschluss wegen dem 3. Geschlecht im Inside der letzten Sitzung noch nicht umgesetzt wurde. Mario Hofer erklärt, dass er bemüht ist alle Beschlüsse umzusetzen aber er sich um die Anliegen der Studierenden während der Corona Zeit bemüht hat.

Felix Kastner gibt noch an, dass weit ältere Beschlüsse nicht umgesetzt wurden und auch der Courier nach wie vor nicht richtig gegendert wird und es jedes Mal eine Diskussion darüber gibt wieso Beschlüsse nicht gehalten werden.

Mario Hofer antwortet, dass es momentan wichtiger war die Anliegen der Studierenden während der Corona Zeit umsetzen und er die alten Beschlüsse umsetzen wird.

Anna Portenkirchner merkt an, dass es auch schon um Beschlüsse geht die vor Mario Hofers Zeit waren.

Felix Kastner findet es wichtig als Opposition zu kontrollieren ob Beschlüsse umgesetzt werden. Es geht auch um Beschlüsse vor der Corona Zeit.

Claudia Casagrande gibt an, dass Mario Hofer und sie 3 Tage im Amt waren bevor die Ausnahmesituation begonnen hat und ihnen wichtiger war die momentanen Anliegen umzusetzen als Beschlüsse die weiter zurückliegen.

Felix Kastner fragt bezüglich des offenen Briefs zwecks Öffiticket und Finanzierungsplan

Mario Hofer gibt an, dass der Brief bereits umgesetzt wurde aber es noch keinen konkreten Finanzierungsplan gibt.

## **TOP 7**

### **Berichte der Referentinnen und Referenten**

Berichte der Referentinnen und Referenten liegen vor.

Frage von Christine Berger an das Remi wieso automatische Mail zurückkommt, dass momentan keine Beratungen durchgeführt werden.

Fatmire Afezi hat Mario Hofer Bescheid gegeben, dass sie es schnellstmöglich ändert, wenn sie wieder an der Universität ist.

Felix Kastner möchte vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit wissen wieso der Courier wieder nicht gegendert wurde.

Mario Hofer gibt an, dass sie sich in Zukunft bemühen aber es den Inhalt nicht beeinflusst.

Christine Berger fragt wieso sie sich nicht an den Leitfaden halten.

Mario Hofer gibt es an den Layouter weiter und wenn Änderungen gemacht werden müssen, muss der Autor Bescheid wissen.

## **TOP 8**

### **Berichte der Vorsitzenden der Fakultätsvertretung**

Berichte der Vorsitzenden der Fakultätsvertretung liegen vor.

**TOP 9****Bericht des Finanz- und Kontrollausschusses**

Der Finanz- und Kontrollausschuss tagte am 04. Juni 2020. Sarah Bräuer trägt den Bericht vor und stellt fest, dass die Finanzen der ÖH JKU zweckmäßig & sowohl den Gesetzen als auch der Gebärungsordnung entsprechend geführt wurden.

**TOP 10****Beschluss des Jahresvoranschlags**

Julian Felber präsentiert den Jahresvoranschlag.

Es gibt größere Änderungen zum Vorjahr, diese wären:

- Vorveranschlagung für das Klimareferat
- Vorveranschlagung für das Fest am Urfahrnermarktgelände
- Aufstockung des Sozialfonds

Andrea Martinovic merkt an, dass der Jahresvoranschlag 2 Wochen öffentlich aufliegen muss und dass noch an diesem Tag Änderungen gemacht wurden.

Julian Felber wird in Zukunft informieren, dass dieser aufliegt.

Es gibt eine Diskussion über den Zeitraum und die Veröffentlichung des Jahresvoranschlags. Laut HSG muss auf der Homepage über das Datum informiert werden.

Felix Kastner fordert eine Sitzungsunterbrechung für 15min von 18:40 bis 18:55 Uhr, diese wird von Patrick Migsch für weitere 15min verlängert bis 19:10 Uhr  
Die Sitzung geht um 19:11 Uhr weiter.

Mario Hofer gibt an, dass es zwecks der Formalitäten für den Jahresvoranschlag eine außerordentliche UV-Sitzung über Zoom geben wird. Dieser wird im ÖH Büro aufliegen und die Information auf der Homepage veröffentlicht.

Andrea Martinovic bringt folgenden Antrag für Christine Berger ein, da diese schon gehen musste.

**Antrag Courier-Anteile StV von Christine Berger**

Nachdem es in den letzten Jahren immer häufiger vorkommt, dass Artikel, die von Studienvertreter\*innen für den ÖH Courier geschrieben werden verändert oder in anderer Form unzufriedenstellend (siehe Mailadressen KST im letzten Courier) abgedruckt werden, ist es nur naheliegend den Studienvertretungen die Beteiligung an diesem Medium freizustellen.

Die ÖH JKU beschließt daher:

Den Studienvertretungen wird freigestellt, ob sie im ÖH Courier gefeatured werden, oder mit den ÖH-Beiträgen im Sinne der Studierenden andere Projekte finanzieren wollen.

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

Andrea Martinovic fragt ob es möglich ist mit Stv Budget Studierenden zu helfen die in einer Notsituation zwecks Corona sind.

Mario Hofer wird mit den Fak Vorsitzenden eine Ausschreibung an die StVen machen wieviel sie auszahlen können und das Sozialreferat wird einen Fond mit Deadline und Kriterien schaffen.

## **TOP 11** **Änderung der Satzung**

*Antrag zur Satzung von Andrea Martinovic, ÖH SOWI Fakultätsvertretung*

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

## **TOP 12** **Anträge**

**Sitzungsunterbrechung wegen technischer Probleme von 19:30 – 19:55 Uhr**

*Initiativantrag: Rassismus keinen Platz bieten – auch nicht an der JKU  
(Daniel Nennung, VSStÖ)*

**Die Hochschulvertretung der JKU möge daher beschließen, dass...**

- Ein öffentliches Statement im Namen der ÖH JKU gegen Rassismus und Polizeigewalt erstellt wird.
- Rassismus und seine Folgen auf allen ÖH-Kanälen stärker thematisiert werden - vor allem auch im ÖH-Courier.
- Gespräche mit dem Rektorat aufgenommen werden, um eine verstärkte Behandlung von Rassismus und Kolonialismus im Rahmen von Lehrveranstaltungen anzuregen. Insbesondere soll dabei auch die Kolonialvergangenheit Österreichs behandelt werden.

**Antrag auf Dringlichkeit.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

Vorschlag Punkt 3 zu streichen.

**Abänderungsantrag im Sinne des Antragstellers. Der letzte Punkt entfällt.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

*Antrag: 1,2 oder 3, sorgenfrei vorbei!  
(Maximilian Niedermayr, VSStÖ)*

**Die ÖH JKU beschließt daher, dass...**

- sie sich solidarisch mit den Studierenden der JKU erklärt und Studierende welche sich unter,

der im Antragstext angegebenen Situationen befinden, aufzurufen sich bei der ÖH JKU zu melden.

- sie sich für diejenigen einsetzt, welche aufgrund schlechter Klausur- Voraussetzungen einen Versuch verloren haben.
- sie sich gegenüber Rektorat und Lehrenden dafür einsetzt, dass der Versuch in gegeben Fällen nicht als Antritt gezählt wird (tech. Probleme etc.) oder zumindest eine faire Lösung gefunden wird.
- sie sich gegenüber Rektorat und Lehrenden dafür einsetzt, dass Online-Klausuren nicht zu Knock-Out-Prüfungen werden, sondern für alle Studierende unter fairen Voraussetzungen machbar sind.

Mario Hofer stimmt den Punkten, 1, 2 und 4 zu. Punkt 3 ist problematisch. Er möchte die Abänderung, dass für die Studierenden eine zufriedenstellende Lösung gefunden wird.

Felix Kastner merkt an, dass es Online noch eine andere Situation ist und in gegeben Fällen mit Nachweis eine Lösung gefunden wird.

Anja Federschmid merkt an, dass Nachweis wegen Schummelversuchen wichtig ist.

Abänderung von Punkt 3 „in gegeben Fällen (tech. Probleme, etc.)“ im Sinne des Antragstellers.

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

*Antrag: Barrierefreier Zugang von digitaler Lehre und digitalen Prüfungen  
(Felix Kastner, VSStÖ)*

**Die ÖH JKU beschließt daher, dass...**

- gemeinsam mit der JKU die Barrierefreiheit der in der Lehre genutzten digitalen Plattformen evaluiert wird.
- sofern eine barrierefreie Nutzung dieser nicht möglich ist, als letzte Option den betroffenen Studierenden die entsprechenden Unterlagen zur Prüfungsvorbereitung analog zugänglich gemacht werden.
- die neuen Prüfungsformate gemeinsam mit dem Institut Integriert Studieren und den betroffenen Studierenden begutachtet und barrierefrei zugänglich gemacht werden.

Mario Hofer gibt an, dass er den Antrag grundsätzlich unterstützt und mit dem Institut in Kontakt ist. Es kann an ihn weitergegeben werden falls zu dem Thema was kommt

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

*Antrag: Digitales Unterrichten als Alternative, nicht als 2. Wahl  
(Felix Kastner, VSStÖ, GRAS, junos)*



**Die ÖH JKU möge daher beschließen:**

- Die ÖH JKU setzt sich gegenüber dem Rektorat für eine verstärkte Nutzung von digitalen Plattformen als eine Erweiterung, nicht aber als einen Ersatz, zur Präsenzlehre ein.
- Die ÖH JKU setzt sich dafür ein, dass diese digitalen Lehr- und Lernmöglichkeiten und Plattformen (möglichst) barrierefrei und somit für alle Studierenden zugänglich sind.
- Die ÖH JKU setzt sich dafür ein, dass die JKU Schulungsangebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bzw. Angestellte zur Verfügung stellt, damit ein reibungsloser Ablauf der digitalen Lehre gewährleistet ist. Diese Schulungen sollen in puncto „digitalisierter Lehre“ auch immer auf dem aktuellen Stand der Technik sein.

Claudia Casagrande findet Punkt 1 und 2 super, diese betreffen auch die ÖH Umfrage. Die letzten 2 Punkte sind schwierig weil es nicht in der Kompetenz der ÖH liegt. Abänderung von dem Wort verpflichten da dies als ÖH schwierig ist. Es gibt eine Diskussion ob man auf die Ergebnisse der ÖH Umfrage warten soll um keine Ergebnisse vorweg zu nehmen.

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

17 Pro                      0 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

*Antrag: Studienbeitragserslass an der Johannes-Kepler-Universität für eine studierendenfreundliche Hochschule  
(Sarah Bräuer, VSStÖ)*

**Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...**

- Sich für den Erlass des Studienbeitrags für dieses Semester (SoSe 2020) und das kommende Semester (WS 2020/21) einzusetzen und dies öffentlich wie auch in allen Gremien der Universität kundzutun sowie diese Forderung auch in den Gesprächen mit dem Rektorat zu vertreten.

Anja Federschmid merkt an, dass sie den massiven Einschränkungen widerspricht, da ein Ablauf möglich war und sich die Uni über Studienbeiträge finanziert.

Es gibt eine Diskussion über die handhabe und eine eventuelle prozentuelle Rückerstattung - Vorschlag von Felix Kastner.

Mario Hofer merkt an, dass dies nicht praktikabel ist.

Felix Kastner gibt an, dass er sich 50% eingeschränkt fühlt und die Qualität nicht tragbar ist und deswegen eine Lösung gefunden werden soll.

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

8 Pro                      9 Contra                      0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird mehrstimmig abgelehnt.**

*Antrag: Unterstützung der Forderungen der Bundes-ÖH  
(Anna Portenkirchner, VSStÖ, GRAS)*

**Die ÖH JKU möge beschließen daher, dass...**

- die ÖH JKU die #FlattenTheFees-Forderungen der Bundes-ÖH öffentlich unterstützt.

- die ÖH JKU die #FlattenTheFees-Forderungen via E-Mail, Social Media und auf allen weiteren zur Verfügung stehenden Kanälen bewirbt.

Anja Federschmid fragt ob es nur um das Verbreiten der Aktion geht, weil der Inhalt teilweise schon umgesetzt wurde und wieviel Sinn es hat, wenn man weiss dass der Rest nicht gemacht wird.

Anna Portenkirchner antwortet, dass der Sinn die Unterstützung ist und je mehr Studenten dies wissen, desto mehr Unterstützung, dass es weitergetragen wird.

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

6 Pro            9 Contra            2 Stimmenthaltungen

**Antrag wird mehrstimmig abgelehnt.**

*Antrag: Technische Ressourcen bei Prüfungen  
(Anna Portenkirchner, VSStÖ)*

**Die ÖH JKU möge daher beschließen:**

- Die ÖH JKU arbeitet Maßnahmen gegen eine finanzielle Belastung von Studierenden durch die erforderten technischen Ressourcen aus. (Beispielsweise durch einen Verleih von technischen Geräten, oder durch eine Rückerstattung der Kosten in Härtefällen)
- Die ÖH JKU hilft den Studierenden aktiv bei Schwierigkeiten bei der Anmeldung oder der Ablegung von Prüfungen und sichert, dass wirklich alle Studierenden eine faire Chance haben, ihre Lehrveranstaltungen in diesem Semester abzuschließen.

Tanja Waldmann gibt an, dass die Erweiterung des Sozialfonds dafür verwendet werden kann. Härtefälle muss ergänzt werden bei Punkt 1. Die Kriterien werden nicht so hart sein wie beim Sozialfonds.

Abänderungsantrag in Sinne der Antragstellerin.

**Antrag auf Beschluss der Antragspunkte.**

17 Pro            0 Contra            0 Stimmenthaltungen

**Antrag wird einstimmig angenommen.**

*Antrag: Mitbestimmung bei Nachholung der LVAs  
(Sarah Bräuer, VSStÖ, GRAS, Junos)*

**Die ÖH JKU möge beschließen daher, dass...**

- die Terminfindung bei Prüfungen unter Einbeziehung wirklich aller Studierender in den einzelnen Lehrveranstaltungen erfolgt. Über Terminplanungs-Module wie Doodle können Lehrende eine Auswahl von Terminen präsentieren, aus denen die Betroffenen per Mehrheitsentscheid einen Termin wählen.
- die Terminfindung bei Prüfungen unter Einbeziehung wirklich aller Studierender in den einzelnen Lehrveranstaltungen erfolgt.
- verbindliche Fristen für die Terminierung von Lehrveranstaltungen, Exkursionen, Prüfungen und sonstigen für die Einhaltung des Studienverlaufs relevanten Veranstaltungen eingerichtet werden. Dadurch bekommen Studierende die Möglichkeit, ihre Zeit zu planen.
- es eine größere Kulanz bei Anwesenheitspflichten von LVAs im Sommer gibt.

- wenn sich Studierende durch die getroffenen Maßnahmen oder durch die Lehrveranstaltungsleitung unfair behandelt fühlen, erstere tatkräftig unterstützt werden und diesen zur Seite gestanden wird, um gegebenenfalls individuelle Lösungen zwischen Student\_in und Lehrperson finden zu können.

Es gibt eine Diskussion ob die Umsetzung nicht schwierig ist, wenn alle Studierenden einbezogen werden sollen. Sarah Bräuer gibt an, dass die Lehrenden die Terminvorschläge bringen sollen. Felix Kastner merkt an, dass der Punkt 2 zu Punkt 1 gehört und deswegen gestrichen wird.

**Abänderung im Sinne der Antragstellerin.**

9 Pro                      0 Contra                      8 Stimmenthaltungen

**Antrag wird mehrstimmig angenommen.**

<p><b>TOP 14</b> <b>Allfälliges</b></p>
---

Anna Portenkichner fragt ob es Infos zwecks Umbaus gibt.

Mario Hofer gibt an, dass der Gang im Keplergebäude erneuert werden und die ÖH Räumlichkeiten über den Sommer schwer begehbar sein werden.

Er schickt eine Mail sobald er fixe Zeiten des Umbaus weiß.

Anna Portenkirchner möchte die Sequenz wo sie gesagt haben, dass die Arbeit des Vorsitze nicht wertgeschätzt wird.

Claudia Casagrande antwortet, dass das Gefühl entstanden ist als über die nicht umgesetzten Anträge gesprochen wurde.

Mario Hofer schließt die 2. ordentliche Sitzung der Hochschulvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Johannes Kepler Universität Linz im SS 2020 um 21:10 Uhr.

Mario Hofer  
ÖH-Vorsitzender

Tobias Primetzhofer  
Schriftführer